

# Sündenvergebung

Ihre religiöse und soziale Dimension im MtEv

Inauguraldissertation zur Erlangung des Doktorgrades  
der Theologischen Fakultät  
der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Vorgelegt

von

Jeongsoo Park  
aus Seoul (Korea)  
Heidelberg 2001

Referent: Prof. Dr. Gerd Theißen  
Korreferent: Prof. Dr. Hans-Joachim Eckstein

Meiner Frau

# Inhaltverzeichnis

## Einleitung

1. Die These der Arbeit .....	1
2. Methodik .....	2
3. Aufbau der Arbeit .....	6

## I. Die Vorgeschichte der Sündenvergebung

<b>§ 1. Begriffe für Sündenvergebung: Ihre religiöse und soziale Dimension</b> .....	8
1. Vergabung durch Gott im AT: Ihre religiöse Dimension .....	9
2. Vergabung durch Menschen im Griechentum: Ihre soziale Dimension .....	12
3. Kombination der beiden Dimensionen im hellenistischen Judentum .....	15
3.1. Jesus Sirach .....	15
3.2. Josephus .....	19
<b>§ 2. Differenzierungen der Sündenvergebung in der sozialen Dimension:</b>	
<b>Herrschafts- und Bruderschaftsethos</b> .....	24
1. Vergabung als Herrschaftsethos: Aristeeasbrief .....	27
2. Vergabung als Bruderschaftsethos: Die Testamente der zwölf Patriarchen .....	41

## II. Johannes der Täufer und Jesusüberlieferung

<b>§ 3. Sündenvergebung bei Johannes dem Täufer</b> .....	54
<b>§ 4. Sündenvergebung in der Jesusüberlieferung</b> .....	61
1. Soziale Dimension der Sündenvergebung in Q .....	61
1.1. Verbot des Richtens (Lk 6,37f. // Mt 7,1f.) .....	61
1.2. Die Vergabungsbitte im Vaterunser (Lk 11,4 // Mt 6,12) .....	66
1.3. Versöhnung auf dem Weg (Lk 12,58f // Mt 5,25f) .....	71
1.4. Vergabungsbereitschaft gegenüber dem Bruder (Lk 17,3f//Mt 18,15,21f.) ..	74
2. Religiöse Dimension der Sündenvergebung bei Mk .....	78
2.1. Taufe des Johannes des Täufers (1,4f) .....	78
2.2. Heilung (2,1-12) .....	80
2.3. Mahlgemeinschaft (2,13-17) .....	86
2.4. Negative Aussagen über die Sündenvergebung (3,28f; 4,12) .....	92
2.5. Das Gebet (11,25-33) .....	100

### III. Sündenvergebung im Matthäusevangelium

<b>Einleitung</b> .....	105
<b>§ 5. Die Inklusion (1,21; 26,28)</b> .....	107
<b>§ 6. Das Wesen der Taufe (3,1-11):</b> Beschränkung auf das Sündenbekenntnis.....	109
<b>§ 7. Bergpredigt</b> .....	117
1. Vergabung im Aufbau der Bergpredigt .....	117
2. Vergabung in den Antithesen .....	121
2.1. Zornüberwindung und Versöhnung (5,21-26) .....	121
<b>Exkurs: Zornüberwindung als Herrschaftsethos bei Seneca und Plutarch</b> .....	128
2.2. Feindesliebe (5,43-48) .....	132
3. Vergabung im Vaterunser (6,9-15) .....	142
4. Verbot des Richtens (7,1-5) .....	146
<b>§ 8. Heilung des Gelähmten (9,1-8):</b>	
Übertragung der Vollmacht zur Sündenvergebung .....	151
<b>§ 9. Mahlgemeinschaft mit Sündern (9,9-13)</b> .....	154
<b>§ 10. Aussendungsrede:</b>	
Übertragung der Vollmacht zur Heilung und zu Wundern .....	158
<b>§ 11. Negative Aussagen über Sündenvergebung (12,31f)</b> .....	162
<b>§ 12. Petrusbekenntnis (16,13-20):</b> Erkenntnis der Hoheit und Würde Jesu .....	165
1. Bekenntnisprozess der Jünger .....	165
2. Petrusbekenntnis .....	167
<b>§ 13. Gemeinderede</b> .....	174
1. Rahmen der Gemeinderede .....	174
2. Grundmotivation für das gemeinschaftliche Leben (18,1-5) .....	180
3. Gemeinschaftliche Konflikte und ihr Ausgleich (18,6-20) .....	183
3.1. Konflikte der Gemeinde (18,6-14) .....	183
3.2. Gemeinschaftlicher Ausgleich der Konflikte (18,15-20) .....	188
4. Grundforderung: Vergebungsbereitschaft (18,21-35) .....	200
<b>§ 14. Zebedaidengespräch (20,20-28)</b> .....	212
1. Ein neues Herrscherbild .....	212
2. Zebedaidengespräch: Das exemplarische Verhalten des neuen Herrschers ....	215
<b>§ 15. Gerichtsgedanke und corpus mixtum</b> .....	220
<b>§ 16. Abendmahlsworte (26,26-29)</b> .....	225

<b>Zusammenfassung</b>	
1. Von der Tradition zum MtEv .....	230
2. Eine sozialgeschichtliche Sicht der Evangelienschreibung des Mt .....	233
2.1. Synthese des Vergebungsethos bei Mt .....	233
2.2. Die Gemeinde des Mt und seine Evangeliumsschreibung .....	235
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	242